

Victim

Von Lordofsheol

Kapitel 4: Die Ruhe

Die Ruhe

Akinom staunte nicht schlecht als sie das Anwesen von Victims Eltern sah. Victims Eltern schienen wohlhabend zu sein. Das Haus wirkte wie ein kleiner Palast, war weiß gestrichen und hatte einen Riesen Gartenbereich. Man hatte fast das Gefühl eine Prinzessin zu sein. Der Garten war für Akinom das schönste. Die Skyline der Stadt am Horizont und um das Haus eine riesige Wiese und viele Bäume. Victim zeigte Aki alles und merkte sofort das Akinom von dem Garten verzaubert war. In den folgenden Tagen machte sich Akinom im Haushalt nützlich und half wo es nur ging. Victims Eltern wunderten sich über die Energie die Akinom hatte, war Victim doch bei weitem nicht so gern bei der Hausarbeit dabei. Nachmittags saßen Vic und Aki meist draußen auf der Wiese und redeten Stundenlang, oder aber sie waren in einem Swimming-pool der im Keller des Hauses war. Nach ca. einem Monat entscheiden Victims Eltern dann Akinom zu adoptieren und sie als Familienmitglied willkommen zu heißen. Dadurch kam die Frage der Schule auf. Victim ging auf eine gemischte Privatschule und man meldete Akinom dort auch an. Aki war tierisch nervös als ihr erster Schultag war. Der Sommer neigte sich langsam dem Ende und das neue Schuljahr fing an. Für Akinom schien alles perfekt zu sein, bis Victim 2 Wochen nach Schulbeginn Luref kennenlernte.

Aki und Vic waren auf dem Weg zur schule als Victim stolperte und hinfiel. Akinom bückte sich gleich und half Vic auf. Doch Victims Schulsachen hatten sich quer über den Boden verteilt. Da kam ein Junge angerannt und sah uns besorgt an. „Hey du ist alles in Ordnung. Tut mir leid dass du gestolpert bist. Wie du siehst ist die bodenplatte etwas locker ist meine schuld. Hab ein wenig dran rumgespielt.“ Sogleich bückte er sich und hob Victims Sachen auf. Victim musterte den Jungen von Kopf bis Fuß. Sie fand ihn Attraktiv aber er schien zu arrogant zu sein. „Kein Problem aber beim nächsten Mal solltest die Leute vorher warnen.“ Motzte Victim ihn an. „Beruhig dich Vic er hat sich doch entschuldigt.“ Meinte Akinom wofür sie sich einen bösen Blick einfiel. Sie nahm dem Jungen die Bücher ab und schnaubte ihn mit einem kurzen „danke“ an. „Aki wir müssen weiter unser unterricht beginnt gleich.“ Und ohne den Jungen noch mal zu mustern ging Victim weiter. Akinom lächelte den Jungen entschuldigend an und ging an ihm vorbei. Leider sah sie nicht sein böses Grinsen.

Luref blickte den beiden hinter her und konnte nicht glauben was er grade erlebt hatte. Sein Körper sollte unwiderstehlich erscheinen und in den letzten Monaten

hatte er das bei verschiedenen Mädchen getestet. Aber sie schien ihn zu ignorieren. Gar nicht wirklich war zu nehmen. Wie konnte das sein. Und ihre Freundin...ihre Aura war für die eines Menschen ungewöhnlich. Konnte es sein...? Nein das war bestimmt kein Engel. Engel kommen nicht mehr in Menschengestalt auf die Erde. Ich muss wohl etwas charmanter werden. Dich kriege ich noch und dann reiße ich deine Macht aus deinem Herzen und vereine sie mit mir. Lachend ging er weiter Richtung schule.

„Kannst du mir mal sagen wieso du den jungen Kerl so niedergemacht hast?“ fragte Akinom als sie merkte das Victim sich beruhigte. „Ich weiß nicht ich fand ihn zwar irgendwie total süß aber mich wollte noch nie ein Junge und ich will auch keinen von denen süß finden.“ „Naja wenn du sie immer so behandelst ist das auch kein wunder!“ grinste Aki. Daraufhin schaute Victim sie verdutzt an. „Meinst du ich hab es nicht mal versucht. Die Jungs nehmen mich nicht mal wahr. Wieso soll ich denen dann hinterher rennen.“ Beendete Victim das Gespräch. Aki merkte dass sie einen Fehler gemacht hatte und beschloss es später wieder gut zu machen. „Hey ihr beiden!“ schrie jemand. Aki und Victim drehten sich um und sahen den Jungen von eben angerannt kommen. „Du hast noch etwas verloren.“ Rief der Junge. Er blieb vor Victim stehen und reichte ihr ein Armband. „Das scheinst du auch verloren zu haben.“ „Oh danke hab ich nicht bemerkt. Wie heißt du denn?“ meinte Victim. „ Ich bin Luref und du? „ Ich bin Victim.“ „Ich hab gemerkt dass du auf die Teitan School gehst. Vielleicht sehn wir uns dort. Bin dort auch Oberschüler. „ sagte Luref mit einem verschmitzten Lächeln. „Naja vielleicht. Bis dann und danke noch mal.“ sagte Victim und begann zu Lächeln. Die beiden gingen weiter und Victim sah Akinom an. „Du Aki ich bin dabei mich zu verlieben.“ Mit diesen Worten brach etwas im Herzen von Aki zusammen.